

Anlage A zur V/0003/2025

Kurzüberblick

Seit 2018 stehen jährlich 10.000 € für die Förderung von Projekten der inklusiven Gesundheitsversorgung zur Verfügung. Diese Vorlage berichtet über die Mittelvergabe und die durchgeführten Projekte in 2024. Insgesamt wurden drei von fünf eingereichten Anträgen mit einer Gesamtsumme von 9.387,15 € bezuschusst.

- 1) TSV Handorf 1926/64 e.V.
Förderung inklusiver Mitglieder in diversen Vereinsabteilungen
- 2) Der Paritätische Münster – Selbsthilfe Kontaktstelle
Veranstaltungsreihe „Wie fühlt sich das eigentlich an? ...mein Leben mit...“
- 3) Stadtsportbund Münster e.V.
Bedarfsgerechte Bewegungsangebotsentwicklung für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Die Gewährung von Zuschüssen zur Verbesserung der inklusiven Gesundheitsversorgung soll die Umsetzung des Kommunalen Inklusionsplanes im Rahmen der UN-Behindertenrechtskonvention sowie die Handlungsempfehlungen der Kommunalen Gesundheitskonferenz unterstützen.

Finanzierung

Produktgruppe:	0701	<i>Gesundheitsdienste</i>				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan	x	Ja		Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan		Ja	x	Nein		
Im beschlossenen (Nachtrags-)Haushaltsplan 2024 enthalten?	x	Ja		Nein	teilw.	
Im Entwurf des (Nachtrags-)Haushaltsplan 2025 enthalten?	x	Ja		Nein	teilw.	
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?	x	Ja		Nein		
Bereits veranschlagt?	x	Ja		Nein		

Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist	vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	x	überwiegend freiwillig	vollständig freiwillig
<i>Ratsbeschluss vom 14.12.2016</i>					

Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

Der Bericht betrifft inklusionpolitische Aufgaben im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention.